



blickpunkt

INFORMATIONEN
DES JAKOB-BRUCKER-GYMNASIUMS KAUFBEUREN

Schuljahr 2023/24 Ausgabe 16 16.5.2024 28. Jahrgang

Telefon: 08341/96655-0 Fax: 08341/96655-199

Internet: <http://www.jakob-brucker-gymnasium.de>

E-Mail: schule@jakob-brucker-gymnasium.de

Neue Sprechstunde

Red. – Herr Karg: Donnerstag 3. Std.

JBG-Schulradeln 17. Juni – 7. Juli 2024

T. Lingg – Bereits zum sechsten Mal in Folge wird das JBG auch in diesem Jahr am bayernweiten Schulradeln teilnehmen, das vom 17.6. bis zum 7.7. stattfinden wird. Um ähnlich erfolgreich wie in den letzten Jahren zu sein, sind wir natürlich auf euch alle angewiesen. Deswegen heißt es in den nächsten Wochen: Meldet euch in eurem jeweiligen Klassenteam an und, falls es noch kein Klassenteam gibt, dann gründet ein neues Team. Die genaue Anleitung zur persönlichen Anmeldung und zur Gründung eines Klassenteams auf www.stadtradeln.de wird per Schulmanager verschickt. Bei der Registrierung können auch die alten Zugangsdaten aus dem letzten Schuljahr verwendet werden. Mitmachen lohnt sich, denn es warten attraktive Preise und Auszeichnungen für fahradaktive Klassen und Einzelfahrer. Am Ende des Schuljahres werden bayernweit ebenfalls die Schulen mit den meisten Fahrradkilometern absolut, mit den meisten Fahrradkilometern pro Teilnehmer und mit den meisten aktiven Teilnehmenden ausgezeichnet. Gleichzeitig zählen unsere Gesamtkilometer in der Endabrechnung auch für die Stadt Kaufbeuren.

Mitmachen können nicht nur Schüler des JBG, sondern auch Eltern, Großeltern und Geschwister. Hierfür gibt es ein eigenes Unterteam mit Namen „Freunde des JBG, Angestellte und Lehrkräfte“. Macht also mit und tretet wieder für das JBG, eure Klasse und unser Klima in die Pedale! *Euer JBG-Schulradelteam*

Kinder-Uni am Donnerstag, 6. Juni

Red. – Um 16:00 Uhr findet in der Kulturwerkstatt im Gablonzer Haus die Veranstaltung "Die kunterbunte Welt der Farben" mit Prof. Dr. Thomas Eimüller statt.

Wie langweilig wäre unsere Welt ohne Farben! Warum aber ist ein Pflanzenblatt grün und ein Regenbogen bunt? Warum ist Wasser im Glas durchsichtig, im Meer aber blau? Wie kann ein Farbdrucker mit nur drei Farben alle anderen herstellen? Warum sind nachts alle Katzen grau? Diesen und anderen Fragen wollen wir mit Experimenten auf den Grund gehen. Und wenn du bisher dachtest, dein Schatten sei immer dunkel, dann kannst du in der Vorlesung erleben, wie farbig er werden kann...

Prof. Dr. Eimüller lehrt an der Hochschule Kempten Physik und Astronomie und leitet dort ein Schülerlabor. Seit seiner Jugend vermittelt er in Volkssternwarten, Planetarien und Schulen die Faszination der Astronomie.

Vorlesesieger Kilian Busch beim Landesentscheid

M. Grimm – Kilian Busch (6d) hat es als diesjähriger Sieger des Vorlesewettbewerbs am JBG bis zum Landesfinale nach Dachau geschafft!

Um dorthin zu gelangen, behauptete er sich Ende Februar zunächst im Stadtentscheid gegen die Sieger der anderen Kaufbeurer Schulen und qualifizierte sich damit für den Bezirksentscheid. Dieser fand 10.4. in Mering statt und auch dort war sein erfolgreicher Weg noch nicht zu Ende. Denn als einer von zwei Siegern setzte er sich gegen die starke Konkurrenz von 15 Kindern von Schulen aus ganz Schwaben durch und zog damit ins Landesfinale ein.

Dort stellte er, wie bei allen anderen Vorlesewettbewerben zuvor, seine herausragenden Lesefähigkeiten zunächst mit einem Vortrag aus einem selbst gewählten Text unter Beweis, bevor er dann in der zweiten Runde einen fremden Text präsentieren musste. Kriterien bei der Bewertung sind dabei die Lesetechnik sowie die lebendige und nuancenreiche Interpretation der Textstelle. Dass er diese Fähigkeiten meisterhaft beherrscht, konnte Kilian, der das Lesen liebt und Bücher reihenweise verschlingt, beim Landesfinale vor der strengen Jury und dem zahlreichen Publikum unter Beweis stellen, auch wenn er den Einzug ins Bundesfinale knapp verpasste. Die Schulgemeinschaft ist stolz auf Kilian, dass er als wahrhafter Meister des Vorlesens uns beim Landesentscheid so erfolgreich vertreten hat, und gratuliert ihm dazu ganz herzlich!

Spanienaustausch mit Sant Gregori

Hannah Havelka (11a) – Strand, Schnee, Freundschaften - keine drei Wörter könnten den diesjährigen Spanienaustausch besser beschreiben. Vom 10.4. bis 14.4. durften 15 Schüler der Jahrgangsstufe 11 am Spanienaustausch teilnehmen. In Spanien angekommen erwarteten uns freundliche Gesichter und ein typisch katalanisches Frühstücksbuffet mit „pan con tomate“. Danach wurden uns die Schule und der kleine Ort Sant Gregori gezeigt. Natürlich besuchten wir in den darauffolgenden Tagen die naheliegenden Städte Girona und Barcelona, wo neben dem FC Barcelona-Shop die atemberaubende Sagrada Familia für alle ein Highlight war. Am letzten Tag genossen wir bei 28 Grad die Meeresluft an der Costa Brava und hatten zum Abschluss ein gemeinsames Abendessen in Girona.

Zwei Wochen später erfolgte dann der Gegenbesuch. Auch bei uns erwartete die Spanier ein traditionelles Frühstück: Weißwürste, Wienerle und Brezen. Am nächsten Tag durften die Spanier in einen deutschen Schultag reinschnuppern, bevor es am Nachmittag mit dem Zug nach Füssen ging. Beeindruckend war, vor allem für die Spanier, das Schloss Neuschwanstein in einer entzückenden Schneelandschaft zu sehen und den Schnee berühren und im Nacken spüren zu können. Auch die Stadt München wurde nach einem Besuch in der Allianz Arena erkundet. Am letzten Abend gab es ein Buffet, bei dem von Mini-Leberkäsemmeln bis Schnitzel mit Kartoffelsalat im kleinen Gläschen alles dabei war. Danke an alle Eltern!



Obwohl es nur eine kurze Zeit war, die wir zusammen hatten, sind wir uns gegenseitig ans Herz gewachsen und es haben sich wahre Freundschaften gebildet. Ein emotionaler Abschied durfte natürlich nicht fehlen, aber ein Wiedersehen ist im August diesen Jahres geplant! Ein herzliches

Dankeschön an Frau Mayr und Herrn Havelka, die uns diesen wunderschönen Austausch ermöglicht haben.

Game Theatre im Melo

Hannah Havelka (11a) – Vergangenes Wochenende hatten wir, das P-Seminar „Game Theatre“ unter der Leitung von Herrn Fritsch, die Präsentation unseres Projektes. Nach ungefähr acht Monaten Planung, Organisation und Nervenkitzel erstellten wir einen Escape-Room mit Partyatmosphäre. Uns war es wichtig, etwas zu konzipieren, das es in Kaufbeuren noch nie zuvor gegeben hatte. Ziemlich schnell war allen klar, dass eine coole Location essentiell für einen Partyabend ist. Keine würde sich dafür besser eignen als das bekannte „Melodrom Kaufbeuren“.

Zu Beginn durften sich die Besucher in die Diskoatmosphäre einstimmen, die jedoch von einer verzerrten Stimme unterbrochen wurde. „Lasst uns ein Spiel spielen“ klang es aus den Lautsprechern. Damit das bunte Publikum, das aus Lehrern, Schülern, Freunden und Eltern bestand, den Ernst des Spieles verstand, fielen zwei hustende Darsteller aus dem Nichts um. Durch komplexes Lösen von Rätseln wurde herausgefunden, dass die zwei Personen mit Xenon-Gas betäubt wurden und somit gerettet werden konnten. Das in zwei Gruppen eingeteilte Publikum trat in mehreren „Mini Games“ gegeneinander an, um den finalen Sieg des Abends zu ergattern. Die Challenges setzten sich aus theatralischen Elementen, Rätsellösen und Beerpong-Spielen zusammen und es war für jeden Geschmack etwas dabei. Vielen Dank an das Melodrom Kaufbeuren, das uns sowohl Technik als auch die Bar zur Verfügung gestellt hat, und an unseren Fotografen Leo Schmidt (Q12), der für uns viele schöne Momente festhalten konnte.

Politik in zwei Sätzen

Wahlkurs PuZ – Geurteilt hat das Oberverwaltungsgericht Münster im Falle der Einstufung der AfD als rechtsextremistischen Verdachtsfall durch den Verfassungsschutz. Schon in zweiter Instanz klagte die Partei gegen diese Einstufung - zu Unrecht, wie das Oberverwaltungsgericht entschied, was nun zur Folge hat, dass ein mögliches Parteiverbotsverfahren im Raum steht.

Geschossen wurde auf den slowakischen Ministerpräsidenten Fico, als dieser eine Kabinettsitzung verließ. Während Fico mit lebensgefährlichen Verletzungen ins Krankenhaus gebracht wurde, verhaftete die slowakische Polizei den mutmaßlichen Attentäter, dessen genaues Motiv noch nicht ermittelt werden konnte.

Geeint zeigen sich Bundeskanzler Scholz und Finanzminister Lindner bei Beratungen über den Bundeshaushalt für das kommende Jahr. Beide Politiker sind sich einig, dass die verschiedenen Ministerien sparen müssten und das, obwohl einige von ihnen deutliche Mehrausgaben angemeldet hatten.

Gesunken ist die Prognose zur Wirtschaftsleistung Deutschlands durch die Wirtschaftsweisen. Nachdem sie zum Ende des letzten Jahres noch von einem Wachstum von 0,7 % im Jahr 2024 ausgingen, rechnen sie nun nur noch mit einem Wachstum von 0,2 %.

Gebildet wurde jetzt das niederländische Parlament, obwohl die Wahl schon vor sechs Monaten stattgefunden hatte. Geert Wilders, der als Wahlsieger mit seiner radikal rechten Partei hervorging, verzichtet auf den Posten des Ministerpräsidenten und geht ein Bündnis mit der rechtsliberalen VVD, der neuen rechtskonservativen Partei NSC sowie der Bauernpartei BBB ein.

Der Storyteller war wieder da

C. Leopold – Am 10.4. kam ein altbekannter Gast an unsere Schule: Jim Wingate, der Großmeister des englischen Storytellings erfreute die Unterstufe mit seinen Geschichten. Dass er seine Kunst wirklich beherrscht, konnte man daran erkennen, dass er sogar die Lateinschüler der 5. Klassen trotz ihrer geringen Englischkenntnisse in seinen Bann zog. Egal ob verwickelte Beziehungsgeschichten oder Generationenkonflikte - in Jim Wingates Geschichten werden Situationen, die wohl jedem schon begegnet sind, humorvoll überhöht und schülergerecht erzählt. Als er am

Ende seiner Aufführung alle per Handschlag verabschiedete, leuchteten viele Augen, und die willkommene Abwechslung im Schulalltag war ein voller Erfolg. Wir freuen uns jetzt schon auf seinen Besuch bei uns im nächsten Schuljahr, wenn es wieder heißt: "Hello, my name is Jim, and I have got a little story for you. Mach mit!"

Bezirksfinale Mountainbike

H. Mayr – Am 14.5. fand bei bestem Wetter das Bezirksfinale Mountainbike in Ettringen statt. Die neun Teilnehmer des JBG reisten sportlich mit dem Zug nach Buchloe und dann die restlichen zehn Kilometer auf dem Rad zum Wettkampfort. Dort angekommen, warteten bereits zahlreiche motivierte Teams der 22 teilnehmenden schwäbischen Schulen auf den Start in zwei Disziplinen.



Zunächst mussten die einzelnen Schüler den Technik-Parcours bewältigen. Hier galt es, fehlerfrei Geschicklichkeitsaufgaben auf dem Rad zu absolvieren. Fehler hierbei führten zu Strafzeiten in der zweiten Disziplin, dem CrossCountry-Rennen. Anschließend durften die beiden Teams des JBG in den Wettkampfklassen IV (Jahrgang 2012 – 2013) und III (Jahrgang 2009 – 2011) die Strecke für das Rundstreckenrennen erkunden. Dieses führte durch die Wertachauen und um das Gelände des Sportparks. Es galt, enge Passagen zwischen Baumstümpfen, Haarnadelkurven, felsigen Betonuntergrund, staubigen Waldboden, kurze knackige Anstiege und steile, abschüssige Pisten zu meistern. Die Teammitglieder wurde einzeln mit bis zu sieben Konkurrenten gleichzeitig auf die Rundstrecke geschickt. Die Zeiten der drei besten Fahrer aus dem Team gingen in die Wertung ein. Das JBG belegte in der Wettkampfklasse IV den 4. Platz von zehn Teams und in der Wettkampfklasse III den 5. Platz von 19 Teams. Es war ein rundum gelungener Wettkampf bei toller Atmosphäre. Herzlichen Glückwunsch an die motivierten Jungs des JBG! Eine starke Mannschaftsleistung von Jonathan Lingg (5b), Petr Bezdek (5c), Bastian Lachenmayer, Dominik Feustel (beide 6b) sowie Micha Ungar, Len Liema (beide 7b), Santiago Rauh (7c), Philipp Krauß (8a), Oskar Barth (8b).

Blickpunkt-Klassiker

T. Lingg – Lösung 15. Klassiker: 3 Liter

16. Klassiker: Bei einem aufgeschlagenen Buch ist die Summe der Seitenzahlen links und rechts 33. Wie groß ist das Produkt der beiden Zahlen?

Termine

Freitag, 17.5.2024, 12:05 Uhr

Vorzeitiger Unterrichtschluss, anschließend schulinterner Abschied von Konstantin

Samstag, 18.5., bis Sonntag, 2.6.2024

Pfingstferien

Montag, 3.6., bis Freitag, 14.6.2024

Kolloquium Q12

Mittwoch, 12.6.2024

Mobiles Planetarium am JBG J7

Donnerstag, 13.6.2024

7:00 Uhr Taizé-Gebet in A114

Blutspende-Aktion am JBG

19:00 Uhr Verkaufsstart für den neuen „Zeigefinger“

Redaktion: Dullak, Friedl, A. Grimm, Klauer